

Buenos Aires

HEFT 1

ENTSCHEIDUNGEN DES BUNDESGERICHTSHOFES
HERAUSGEGEBEN VON DEN MITGLIEDERN
DES GERICHTSHOFES UND DER BUNDESANWALTSCHAFT

ENTSCHEIDUNGEN
DES BUNDESGERICHTSHOFES
IN ZIVILSACHEN

21. BAND

2-103



1956

CARL HEYMANNS VERLAG KG
KÖLN · BERLIN

INHALT

Nr.		Seite
1.	25. V. 56 VI ZR 66/55	Verpflichtung eines Wirtschaftsverbandes zur Aufnahme von Mitgliedern 1
2.	30. V. 56 I ZR 43/55	Zulässigkeit der Selbstbeschränkung für Patent im Nichtigkeitsverfahren. Geltung der sechsmonatigen Schonfrist zugunsten des Anmelders (§ 2 Satz 2 PatG) auch für vor dem 1. Oktober 1936 erteilte Patente 8
3.	30. V. 56 IV ZR 30/56	Zulässigkeit der eventuellen Widerklage bei wirklichem Eventualverhältnis zwischen Klagabweisungsantrag und Hilfsantrag 13
4.	30. V. 36 V ZR 189/54	Keine Zuständigkeit der ordentlichen Gerichte für Vollstreckungsklage gegen Kostenfestsetzungsbeschluß eines Verwaltungsgerichts 18
5.	30. V. 36 V ZR 200/54	Notwendigkeit der Anmeldung nicht eingetragener Rechte in Zwangsversteigerung auch bei Kenntnis des Versteigerungsrichters und der Beteiligten . . 30
6.	1. VI. 56 V ZB 60/55	Keine unmittelbare Bezugnahme auf Verpflichtungen persönlicher Natur bei Eintragung einer Hypothek 34
7.	1. VI. 56 V ZB 8/56	Berechnung der verlängerten Frist für Rechtsmittelbegründung, wenn ursprüngliche Frist an Sonn- oder Feiertag endete 43
8.	4. VI. 56. III ZR 264/54	Haftung für Verkehrsunfall, den ein Angehöriger der Straßenbaubehörde auf Dienstfahrt verursacht 48
9.	13. VI. 56 IV ZR 24/56	Subjektive Voraussetzungen für die Gültigkeit der Sicherungsübereignung eines Warenlagers, in dem sich unter Eigentumsvorbehalt stehende Gegenstände befinden 52
10.	14. VI. 56 II ZR 167/54	Verzicht des Berufungsgerichts auf Protokollierung eines mündlich erstatteten Gutachtens. Bindung einer Gemeinde an nicht formgerecht abgeschlossenen Vertrag 59